

ALBVEREIN AKTUELL 2020.02



Schwäbischer
Albverein

AKTUELLES AUS...

der Hauptgeschäftsstelle	02
dem Fachbereich Naturschutz	02
dem Fachbereich Wege	02
dem Fachbereich Wandern	03
der Heimat- und Wanderakademie	04
dem Fachbereich Familie	05
dem Fachbereich Jugend	05
dem Lädle & Online-Shop	05
Impressum	06



Liebe Leserinnen und Leser,

schön, dass Sie uns auf der CMT 2020 so zahlreich besucht haben. Hier ein Bild von unserem Stand und von unseren Volkstänzern. Gänsehaut gab es da für alle Standbesucher ganz umsonst, als die Volkstänzer ein Lied anstimmten: An dem reinsten Frühlingsmorgen ging die Schäferin und sang, jung und schön ohne Sorgen, dass es durch die Wälder klang. So la la, lala lala, la la la la la la la laa.

Herzlich willkommen allen neuen Mitgliedern des Schwäbischen Albvereins, die seit der CMT mit dabei sind! Nicht nur die CMT verzeichnete einen Besucherrekord, auch wir haben mehr als doppelt so viele Mitglieder gewonnen als im Vorjahr, Wandern verbindet uns alle!

WASEN 2020 – seien sie dabei! In diesem Jahr findet der 7. Albvereinstag auf dem Cannstatter Volksfest am 27. 9. 2020 statt. Seien Sie auch 2020 wieder mit dabei!

In diesem Jahr ist es auch möglich, sich direkt online einzubuchen, ohne das Rückantwortfax per Mail oder Fax zu senden. Dies ist unter dem folgenden Link möglich: www.klauss-und-klauss.de/albverein.

Ihr Redaktionsteam HGS

AUS DER HAUPTGESCHÄFTSSTELLE

Für Sie zur Info: Am 19. Februar 2020 bleiben unser Lädle und unser Vertrieb wegen der Inventur ganztags geschlossen. Am 25. Februar 2020 bleibt die Hauptgeschäftsstelle geschlossen.

AUS DEM FACHBEREICH NATURSCHUTZ

Bevor größere Konflikte entstehen, können diese schon am Anfang erkannt und bekämpft werden. Melden Sie sich daher zum Seminar mit Detlef Behnke an und erfahren Sie Näheres. Hier die Einzelheiten zum Termin.

Seminar, Treffpunkt: 10.00 Uhr, Geschäftsstelle Schwäbischer Heimatbund, Weberstraße 2, 70182 Stuttgart, Dauer: bis ca. 17 Uhr, Kosten: Für Naturschutzwarte kostenlos, sonst 25,00 €. Leitung: Detlef Behnke, 1. Polizeihauptkommissar a. D., Kontakt im Naturschutzreferat: Katharina Heine, 07 11 / 2 25 85-14
naturschutz@schwaebischer-albverein.de

[Hier der Link zum Naturschutzprogramm.](#)

Tipps aus unserem Naturschutzreferat

- **Förderung 2020 durch die LNV-Stiftung**

Die LNV-Stiftung fördert seit 1986 Maßnahmen zur Erhaltung der natürlichen Umwelt und Lebensgrundlagen, zur Sicherung von Lebensräumen und Schutzgebieten, zum Arten- und Biotopschutz, zur Landschaftspflege sowie wichtige Grundlagenarbeiten. Das [Antragsformular für die Projektförderung 2020 finden Sie hier](#).

Förderanträge stellen können bevorzugt Personen oder Gruppen, die sich ehrenamtlich im Natur- und Umweltschutz engagieren. Antragsfrist ist der 30. April 2020.

- **Der Kulturlandschaftspreis vom Schwäbischen Heimatbund**

Seit 1991 verleiht der Schwäbische Heimatbund den Kulturlandschaftspreis. Seit 1995 wird er in Zusammenarbeit mit dem Sparkassenverband Baden-Württemberg vergeben. Dieser sowie die Sparkassen-Stiftung Umweltschutz unterstützen den Kulturlandschaftspreis finanziell und stellen in dieser Partnerschaft ein Preisgeld von bis zu 11.000,- Euro zur Verfügung. Mit diesem Preisgeld, das aufgeteilt werden kann, soll privates Engagement gefördert und unterstützt sowie herausragende Verdienste um die Erhaltung, Pflege und Wiederherstellung von Kulturlandschaften gewürdigt werden. [Hier die Unterlagen zur Antragstellung](#). Einsendeschluss für die Bewerbung 2020 ist der 31. März 2020.

AUS DEM FACHBEREICH WEGE

Qualitätswege auf Schwäbischen-Albvereins-Wegen

Jedes Jahr werden auf der CMT – die Urlaubsmesse in Stuttgart – Wanderwege aus ganz Deutschland vorgestellt, die eine Zertifizierung nach den Qualitätskriterien des Deutschen Wanderverbands erreicht haben.

In diesem Jahr erhielten gleich zwei Wanderwege des Schwäbischen Albvereins vom Präsidenten des Deutschen Wanderverbands Herrn Dr. Ulrich Rauchfuß auf der Bühne die Urkunde: Der HW1 (Albsteig) und der Gustav-Ströhmfeld-Weg.

[Weitere Informationen finden Sie hier.](#)

AUS DEM FACHBEREICH WANDERN

Saisonaufakt 2020

Der Schwäbische Albverein eröffnet die Wandersaison 2020 mit dem »Anwandern« in Stuttgart-Obertürkheim am Donnerstag, 6. Februar 2020. Wir freuen uns darauf, die Wandersaison 2020 mit einem interessanten Aktionstag zu eröffnen. Wir zeigen die überregionalen Programme des Schwäbischen Albvereins, stellen das neueste Wanderbuch aus dem Belserverlag vor und laden dazu alle Wanderführer/-innen, Wanderlustige, Pressevertreter und alle Interessierten herzlich ein.

Treffpunkt: 9.30 Uhr, Bushaltestelle Obertürkheim, Skulptur »Der Reisende« an der Bushaltestelle oder 10.00 Uhr [im Sonnenbesen Zaiss](#).

Programm:

10.05 Uhr: Begrüßung durch unseren Präsident Herr Dr. Rauchfuß

10.15 Uhr: Vorstellung der Wanderprogramme des Schwäbischen Albvereins

10.35 Uhr : Buchpräsentation mit dem Belser-Verlag

»Sinnliche Wanderungen in und um Stuttgart—Auf den Spuren alter Bäume« mit Dirk Zimmermann vom Belser-Verlag

10.55 Uhr: Aussprache

11.15 Uhr: Aufbruch zu den Wanderungen: Zwei Strecken, zwei Leistungsgruppen

Tour 1: Strecke: 10,5 km, reine Gehzeit: 3,5 Std, Auf- und Abstiege: je 410 m

Tour 2: Strecke 6,5 km, reine Gehzeit: 2 Std., Auf- und Abstiege: je 280 m (alternativ gibt es noch eine ganz kurze Runde mit 4,5 km und 220 hm)

Ab 13.00 Uhr: Abschluss und Ausklang im Sonnenbesen Zaiss

Kosten: Entstehen für die Verpflegung im Besen

Anmeldung erwünscht bei Christel Münch, wandern@schwaebischer-albverein.de,

Telefon 07 11 / 2 25 85-25

Unser Wandertipp –

Jahresauftaktwanderung in der grünen Großstadt

»Rund um den Rotenberg«

Start und Ziel: Stuttgart-Obertürkheim, Skulptur „der Reisende“ Bushaltestelle, Göppinger Str. 25 beim Bahnhof in Obertürkheim

Strecke: 11 km

Auf- und Abstiege: je 410 m

Dauer: ca. 3,5 Std.

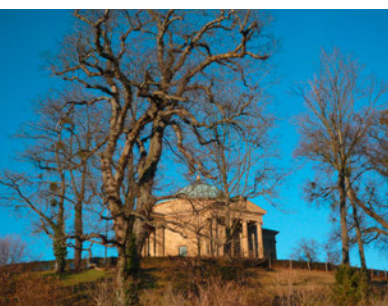
Top. Karte: 1:25.000 W228 Stuttgart + Kirchheim unter Teck

Die Wanderung führt uns um das durch den Uhlbach geschaffene Tal.

Start ist am Bahnhof in Obertürkheim. In der Uhlbacher Straße treffen wir auf das Wanderzeichen des Schwäbischen Albvereins. Es begleitet uns bis zur Kirche.

Nach wenigen 100 Metern sehen wir auf der linken Seite das Lokal Al Vecchio Mulino. Bei dem Haus handelt es sich um das ehemalige Hauptgebäude der Obertürkheimer Neckar-Mühle. Kaum vorstellbar, dass hier mal der Neckar vorbeifloss. Kurz nach dem Passieren der Obertürkheimer Kelter biegen wir links in die Kirchsteige ein. Hier stoßen wir auf die Markierungen des Stuttgarter-Rössle-Weges.

Diesem folgen wir bis zu Sattel unterhalb des Mönchberges. Die Weinberge, durch die unser Weg führt, haben ihre Gestalt durch die Rebflurbereinigung in den Jahren 1968 bis 1971 erhalten. Bevor wir zu dem die Rebflurbereinigung beschreibenden Denkmal kommen, gehen wir eine Treppenanlage an den Stubensandsteinfelsen des Naturdenkmales Dautenfels hinauf. Oberhalb der Felsen gibt es eine Aussichtsplattform mit Rastplatz. Von hier hat man einen tollen Blick über den Neckar und in das Industriegebiet beiderseits des Neckars. Im Sattelbogen unterhalb des Mönchberges verlassen wir den markierten Wanderweg. Wir biegen rechts ab und steigen hinauf



Katharina Heine

zur Grabkapelle auf dem Württemberg. Nun stehen wir auf dem Berg, der einem Teil unseres Bundeslandes seinen Namen gibt. Hier ist unbedingt eine Pause einzuplanen, denn den Rundblick muss man genießen. Wer will, und wenn die Möglichkeit geboten ist, kann an einer Führung durch die Grabkapelle teilnehmen. Weiter geht es am Rande des Stadtteils Rotenberg vorbei in die Weinberge. Am südlichen Rand der Egelseer Heide verlassen wir die Weinberge und kommen in eine Gartenanlage. In dieser wandern wir gen Süden und gelangen zum Ausflugslokal Sieben Linden. Eine Einkehr bietet sich an. Im Winter ist sicherlich ein Aufwärmen bei einem Glühwein angebracht. Von hier ist es nicht mehr weit, aber es ist ein steiler



Weg, bis zum Aussichtsturm des Schwäbischen Albvereins, dem Katharinenlindenturm. Auch er muss wegen der großartigen Aussicht bestiegen werden. Von hier oben schaut man in das Albvorland und sieht am Horizont den Albtrauf mit all seinen beeindruckenden Felsen. Natürlich muss man auch das Wanderheim Teck, den Hohen Neuffen und die Hohenzollern-Burg suchen und finden. Über Wiesen und durch Gärten führt der Weg unbezeichnet nach Reudern. Bei den ersten Häusern verlassen wir Reudern, steigen hinab zu den Weinbergen am Ailenberg. Wer möchte, kann im Sattel links abbiegen zum Melac Turm. Vielleicht fällt einem ja auch die Sage zu diesem Turm ein. Ansonsten geht es vom Sattel über Stäffele und schmalen Wegen hinab zur Asangstrasse. Jetzt sieht man links bereits den Bahnhof, unser Start und Ziel. Aber – bevor man heimfährt, muss man unbedingt

eine Besenwirtschaft in Obertürkheim besuchen. Mit einem Viertele ist es leicht, die Wanderung nochmal Revue passieren zu lassen.

Peter Herrmann ist gerne bereit im Rahmen des Wanderführerpools Gruppen zu begleiten. Bei Interesse einfach bei Frau Kunz melden.

Höhepunkte: Grabkapelle Rotenberg, Katharinenlinde mit Aussichtsturm des Schwäbischen Albvereins.

Weitere Informationen zu allen Türmen und Wanderheimen des Schwäbischen Albvereins finden Sie in der neu aufgelegten Broschüre »Wanderheime und Türme« oder [hier](#).

AUS DER HEIMAT- UND WANDERAKADEMIE

Lehrgang »Lust am Wandern« verschoben!

Das Seminar »Lust am Wandern« (ursprünglich geplant für 22. Februar) muss aus organisatorischen Gründen verschoben werden. Der neue Termin ist Samstag, 17. Oktober. Der Ort (im Gebiet des VVS-Stuttgarts) wird noch bekannt gegeben.

Wanderführerausbildung

Die erste Wanderführerausbildung 2020 im Ermsgau ist schon so gut wie ausgebucht. Wer dieses Jahr gern das DWV-Wanderführer/-innen*-Zertifikat erwerben möchte, findet alle Termine auf unserer Homepage www.wanderakademie.de.

AUS DEM FACHBEREICH FAMILIE

Unbedingt vorbeikommen:

Familienvertreterversammlung im März mit Waldbaden!

Seid mit dabei, wenn uns die Yogalehrerin Margaret-Rose Mahler von der Ortsgruppe Wannweil mitnimmt in die Natur. Waldbaden bedeutet eintauchen in die Stille und die frische Luft des Waldes mit allen Sinnen. Wir bewegen uns sehr langsam durch den Wald, lauschen seinen Stimmen und machen Meditations-, Achtsamkeits- und Atemübungen. Bitte mitbringen: Gutes Schuhwerk, wettergeegnete Kleidung und möglichst ein Sitzkissen.

Dieses besondere Highlight bieten wir euch anlässlich unseres 25-jährigen Familienjubiläums am 7. März auf dem Rossberghaus an. Natürlich werden bei der FVV auch wieder alle wichtigen Fragen zum Thema Familienarbeit im Schwäbischen Albverein besprochen. Wir freuen uns auf Euch! [Die Einladung findet ihr hier.](#)



Jedes Jahr kommt das Team des Fachbereichs Familie zusammen, um über die Arbeit der pädagogischen Mitarbeiterinnen zu reflektieren, Beobachtungen zusammenzutragen und das Projekt Zukunft weiterzuentwickeln. Auch 2019 haben wir uns Gedanken gemacht und diese aufgeschrieben. [Hier finden Sie eine Zusammenfassung der Evaluation.](#)

AUS DEM FACHBEREICH JUGEND

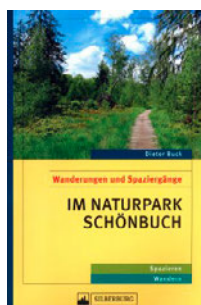
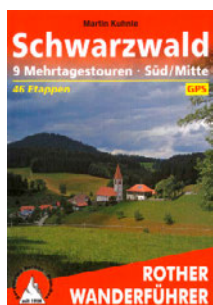
Hier die Links zu den aktuellen Fortbildungen:

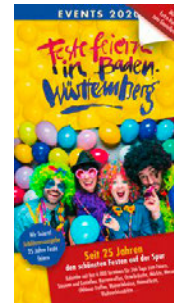
[JULEICA I](#)

[Mit Kopf, Herz und Hand](#)

AUS DEM »LÄDLE« & ONLINE-SHOP

(Klick auf das Bild öffnet das Produkt im Onlineshop)





Hinweis: Am 19. Februar 2020 bleiben unser Lädle und unser Vertrieb wegen der Inventur ganztags geschlossen.

Sie suchen Wanderführer oder -karten, Bildbände, Sachbücher, Romane oder Krimis, Albvereins- oder Wandierzubehör? Schauen Sie doch einfach mal im [Lädle](#) in der Hauptgeschäftsstelle oder in unserem [Online-Shop](#) vorbei. Über uns können Sie auch aus einer Auswahl von über 3,8 Millionen Titeln Bücher, Kalender, Musikalien, Hörbücher, Musik-CDs, DVDs und Blu-rays sowie Spiele schnell und unkompliziert bestellen. Wir liefern versandkostenfrei ab einem Einkaufswert von € 40.

Ansprechpartner: Jürgen Dieterich, Sybille Knödler, Schwäbischer Albverein, Hauptgeschäftsstelle, Telefon 07 11 / 2 25 85-21 oder -22, verkauf@schwaebischer-albverein.de

IMPRESSUM

Auf unserer Webseite wird **ALBVEREIN AKTUELL** archiviert.

Sie können **ALBVEREIN AKTUELL** dort auch [abonnieren](#) oder [abbestellen](#).

Schwäbischer Albverein e.V.
Hospitalstraße 21 b
70174 Stuttgart

Telefon 07 11 / 2 25 85-0
info@schwaebischer-albverein.de
www.albverein.net

Redaktion: Susanne Vlazny, svlazny@schwaebischer-albverein.de
Satz: typomage – büro für gestaltung, typomage.de
Technik: Dieter Weiss, infobrief@albverein.net

